

## III SICHERHEIT



von l. n. r.  
SOSTECHNIC  
Canoe 150,  
SOSTECHNIC Aero 150,  
Secumar 15 SR,  
New Wave Weste,  
Secumar Canoe Plus,  
Secumar Vivo 100,  
Secumar Jump.

# Rettungswesten im Test

Im Rahmen der Tätigkeit des DRV-Arbeitskreises Sicherheit testete die **Trainingsgruppe des Sportinternats Ratzeburg** im Wintertrainings 2013/2014 eine subjektive **Auswahl von verschiedenen Schwimmhilfen und Rettungswesten**. Im Folgenden stellt **rudersport** die Ergebnisse vor.

**A**lle getesteten Westen sind nach DIN zertifiziert. Der Erfahrungsgewinn zielt nicht auf die Funktionsfähigkeit ab, es standen ausdrücklich die subjektiven Bewertungen zum Tragekomfort im alltäglichen Training im Fokus.

### Kategorien von Schwimmhilfen und Rettungswesten

Je nach Kategorie spricht man von einer Schwimmhilfe oder einer Rettungsweste. Die Einordnung ist in einer DIN geregelt, die hier verkürzt wiedergegeben wird.



**50** Schwimmhilfe nach  
DIN EN ISO 12402-5  
(ehem. DIN EN 393)

- Mindestauftrieb von 50N
- Nur für die Benutzung durch gute Schwimmer in Ufer- bzw. Küstennähe oder dort, wo Hilfe und Rettung schnell gewährleistet sind.
- Diese Auftriebshilfen sind bequem zu tragen jedoch nicht für unruhige Gewässer geeignet.



**100** Rettungsweste nach  
DIN EN ISO 12402-4  
(ehem. DIN EN 395)

- Mindestauftrieb 100N
- Die Westen dieser Stufe sind für Personen bestimmt, die in geschützten Gewässern auf Rettung warten müssen.
- Rettungswesten dieser Stufe sollten nicht unter schweren Bedingungen verwendet werden.



**150** Rettungsweste nach  
DIN EN ISO 12402-3  
(ehem. DIN EN 396)

- Mindestauftrieb 150N



**275** Rettungsweste nach  
DIN EN ISO 12402-2  
(ehem. DIN EN 399)

- Für die allgemeine Anwendung.
- Eine Rettungsweste dieser Stufe soll eine bewusstlose Person in eine sichere Schwimmlage drehen.
- Es sind keine weiteren Tätigkeiten des Benutzers erforderlich, diese Schwimmlage beizubehalten.

- Mindestauftrieb 275N
- Vorrangig für den Einsatz im Hochsee-Bereich bei extremen Bedingungen,
- und für Personen, die zusätzliche Gewichte mitführen und zusätzlichen Auftrieb benötigen.
- Ebenfalls vorgesehen für Benutzer, die Bekleidung tragen, in der sich Luft ansammeln kann und die die Fähigkeit der Rettungsweste zur Selbstaufrichtung beeinträchtigt.
- Es soll erreicht werden, dass der Benutzer in sicherer Lage schwimmt, wobei sich Mund und Nase oberhalb der Wasseroberfläche befinden.

## Testergebnisse zum subjektiven Tragekomfort



### Secumar Jump und Helly Hansen - Schwimmhilfe

Zwei Feststoffwesten (die Secumar Jump aus dem Bereich des Jollensegelns), die wegen der integrierten Auftriebshilfen sehr dick sind und dadurch die Endzugfreiheit und Beweglichkeit in der Auslage einschränken. Der Tragekomfort ist insgesamt gut, bei der Helly Hansen-Weste (r.) im Vergleich besser.



#### Merkmale mit Teilbewertungen

	Secumar Jump	Helly Hansen - Schwimmhilfe
Preis*	ca. € 30,-	ca. € 30,-
Gewichtsklasse(n)*	30 - 120kg	30 - 120kg
Bewegungsfreiheit		
in Auslage	☹	☹
in Rücklage	☹	☹
Tragekomfort		
Allgemein	☺	☺
Schultern/Nacken	☺	☺
sonst. Merkmal(e)*	Feststoffweste	

Beide getesteten Schwimmhilfen sind für Steuerleute gut geeignet, auch weil sie eine wärmende Funktion haben und bei liegenden Steuerplätzen kein ungewolltes Auslösen wie bei einer vollautomatischen Weste befürchtet werden muss. Zum Rennrudern hingegen sind sie nur sehr eingeschränkt geeignet.

### New Wave Weste

Die New Wave Weste ist eine „normale“ funktionelle Ruderweste mit integrierter Schwimmhilfe. Außer ihr ist aktuell keine weitere Weste bekannt, die den Auslösemechanismus im Rücken- und nicht im Brustbereich platziert. Ein Novum, wodurch ein hohes Maß an Bewegungsfreiheit erreicht wird. Auch die Reißleine zur manuellen Auslösung befindet sich auf der Schulter und somit außerhalb des Endzugbereichs. Es muss also nicht befürchtet werden, dass eine ungewollte Auslösung im Endzug passieren kann. Diese Weste ist individuell gestaltbar, zum Beispiel in Vereinsfarben, und kann zum Waschen (oder wenn man möchte) von den Auftriebskörpern und der Mechanik getrennt werden. Die Wahl der richtigen Größe ist bei dieser Weste entscheidend. Bei individuell zu groß gewählter Weste wurde von überdurchschnittlich häufigem Hängenbleiben im Endzug berichtet. Der integrierte Auftriebskörper führt zu einer - im Vergleich zu einer Ruderweste ohne integrierte Schwimmhilfe - veränderten Atmungsaktivität. Dies ist bei der Wahl der zusätzlich getragenen Kleidung zu berücksichtigen, um einen Hitzestau zu vermeiden.

**Die New Wave Weste (hier in Vereinsfarben) ist sehr durchdacht und von Beginn an fürs Rudern konzipiert. Die Westengröße muss sorgfältig ausgewählt werden.**



#### Merkmale mit Teilbewertungen

New Wave	
Preis*	€ 189,-
Gewichtsklasse(n)*	Kleidergrößen S - XXL
Bewegungsfreiheit	
in Auslage	☺
in Rücklage	☺
Tragekomfort	
Allgemein	☺
Schultern/Nacken	☺
sonst. Merkmal(e)*	Handauslösung, vollautomatisch, aufblasbar

### III SICHERHEIT

#### Secumar VIVO 100

Diese Weste ist unter Mitwirkung aus dem Rudersport entstanden. Schon beim Anziehen wirkt sie sehr handlich, leicht und dünn. Beim Rudern verteilt sie ihr Gewicht gleichmäßig, ist kaum spürbar, was im Vergleich zu anderen Westen vor allem im Nackenbereich als positiv bewertet wurde.

Der Verschlussmechanismus unseres Testmodells wurde teilweise als zu groß bewertet, ein aktuelles Vorführmodell 2014 ist mit einer kleineren Schnalle ausgestattet worden. Eine Weiterentwicklung auf Basis dieses Modells ist für 2015 vorgesehen.



#### Merkmale mit Teilbewertungen

Secumar VIVO 100	
Preis*	ca. € 90,-
Gewichtsklasse(n)*	> 50 kg
Bewegungsfreiheit	
in Auslage	☺
in Rücklage	☺
Tragekomfort	
Allgemein	☺
Schultern/Nacken	☺
sonst. Merkmal(e)*	nur manuell, nicht vollautomatisch



**Diese Weste hat hinsichtlich des Tragekomforts den breitesten Zuspruch erhalten.**

#### SOSTECHNIC Canoe 150



#### Secumar Canoe Plus



#### Secumar 15 SR



Alle drei Westen sind in ihrer Form, die hier als „Hufeisenform“ bezeichnet wird, ähnlich und haben im Hinblick auf den Tragekomfort vergleichbare Rückmeldungen erhalten.

Die positive Rückmeldung, die vor allem von Ruderinnen und kleineren Personen gegeben wurde, war, dass der Vorteil dieses Schnitts vor allem in seiner Endzugfreiheit liegt.

Als nachteilig wurde genannt, dass die Westen „steif“ und insbesondere bei langem Tragen unbequem sind, was sich auf die empfundene Schwere im Nacken- und Schulterbereich bezieht.

Alle drei Westen haben ähnliche Bewertungen zum subjektiven Tragekomfort erhalten:

### SOSTECHNIC Aero 150

Eine unauffällige, schmale und lange Weste. Bequem zu tragen, vor allem im Nackenbereich und von großen Ruderern. Die Länge der Weste kann, je nach Körperhöhe, im Endzug hinderlich sein. Der Schrittgurt, der ein Herausrutschen aus der Weste im Notfall verhindern soll, ist beim Rudern hinderlich.



#### Merkmale mit Teilbewertungen

SOSTECHNIC Aero 150	
Preis*	ca. € 89,-
Gewichtsklasse(n)*	> 45 kg
Bewegungsfreiheit	
in Auslage	☹
in Rücklage	☺
Tragekomfort	
Allgemein	☺
Schultern/Nacken	☺
sonst. Merkmal(e)*	Handauslösung, vollautomatisch, aufblasbar, Schrittgurt

**Eine Weste mit insgesamt hoher Akzeptanz, mit der Einschränkung, dass der lange Schnitt (vom Körperbau abhängig) im Endzug und der Schrittgurt allgemein beim Rudern hinderlich sein können.**



# Fazit

**Feststoff-Westen** eignen sich für Steuerleute, für Rennruderer sind sie nur eingeschränkt tauglich. Sie haben allerdings den Vorteil, wartungsfrei und günstig in der Anschaffung zu sein.

Die **New Wave-Weste** muss passend gekauft werden und eignet sich damit in erster Linie als individuelle Weste.

#### Westen in „Hufeisenform“

(SOSTECHNIC Canoe 150, Secumar Canoe Plus und Secumar 15 SR) bieten in Abhängigkeit von der Körperhöhe eine hohe Bewegungsfreiheit im Endzug. Sie werden gegebenenfalls als „schwer“ im Nacken-/Schulterbereich empfunden.

#### Westen mit „Matrosen-Kragen“

(Secumar VIVO 100, SOSTECHNIC Aero 150) bieten allgemein einen hohen Tragekomfort. Sie schränken teilweise in Rück- und Auslage die Bewegungsfreiheit ein.

Keine der getesteten Westen hat allen Probanden gleichermaßen hohen Tragekomfort unabhängig von Körperbau (Körperhöhe & Brustweite / Brustkorbumfang) geboten. Daraus ergibt sich dringend die Empfehlung, unterschiedliche Westen beim Rudern individuell auszuprobieren.

Die Wahl der gewünschten Kategorie hängt von der Betreuungs- und Sicherheitssituation, dem Ruderrevier und dem individuellen Sicherheitsbedürfnis ab.

\*Preisangaben, Gewichtsklassen und Merkmale ohne Gewähr



#### Merkmale mit Teilbewertungen

	SOSTECHNIC Canoe 150	Secumar Canoe Plus	Secumar 15 SR
Preis*	ca. € 99,-	ca. € 156,-	ca. € 145,-
Gewichtsklasse(n)*	> 45 kg	40 – 120 kg	45 – 120 kg
Bewegungsfreiheit			
in Auslage	☹	☹	☹
in Rücklage	☺	☺	☺
Tragekomfort			
Allgemein	☹	☹	☹
Schultern/Nacken	☹	☹	☹
sonst. Merkmal(e)*	Handauslösung, vollautomatisch, aufblasbar		

**Der Tragekomfort der Westen in „Hufeisenform“ hängt sehr stark vom Körperbau ab.**